



Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Anfrage
17.03.2014

Ganz schön zivilcouragiert – eine Massendemonstration gegen Vanessa B.

Am Samstag, 01.03.2014, fand in Obermenzing eine vom sogenannten „Bündnis gegen Naziterror und Rassismus“ veranstaltete Demonstration gegen die politisch mißliebigen Bewohner eines Hauses in der Carl-Hanser-Straße 42 statt. Bei einer Bewohnerin handelt es sich um die Stadtrats-Kandidatin der Bürgerinitiative Ausländerstopp (BIA) Vanessa Becker. An der Demonstration nahmen neben prominenten Vertretern der Münchner Stadtpolitik und der „Zivilgesellschaft“ mehrere hundert, nach einigen Medienangaben bis zu 1000 Menschen teil, die u.a. den sofortigen Abriß des fraglichen Hauses und die Vertreibung der Bewohner forderten. – Es stellen sich Fragen.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Wie viele Teilnehmer an dem Demonstrationzug wurden dem KVR vom Anmelder gemeldet?
2. Wie viele Teilnehmer nahmen am 01.03. tatsächlich an der genannten Demonstration teil?
3. Demonstrationen vor der Wohnstätte von Privatpersonen sind in der Bundesrepublik Deutschland bislang aus gutem Grund die große Ausnahme – was bewog das KVR, den Demonstrationzug am 01.03., der an der Wohnstätte der Privatperson und BIA-Kandidatin Vanessa B. vorbeiführte, dennoch zu genehmigen?

Karl Richter
Stadtrat